

Niederschrift
2. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Sitzungstermin:	Donnerstag, 18.05.2006
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	20:48 Uhr
Ort, Raum:	Stadtallendorf, Bahnhofstraße 2, Sitzungssaal der Stadtverordnetenversammlung

Gesetzl. Mitgliederzahl: 37

**tatsächlich anwesend: 37 (ab Tagesordnungspunkt 5:
36 (18 CDU, 12 SPD, 2 REP, 2 AGS, 2 BB-FDP))**

Stadtverordnetenvorsteher:

Herr Hans-Georg Lang

Stadtverordnete/r:

Herr Hans-Jürgen Back

Herr Markus Becker

Herr Jürgen Behler

Herr Otmar Bonacker

Herr Robert Botthof

Herr Frank Drescher

Herr Joachim Dziuba

Herr Dieter Erber

Herr August Görge

Frau Dr. Uta Gruß

Herr Werner Hesse

Herr Frank Hille

Frau Annemarie Hühn

Herr Gerhard Jarosch

Herr Tobias Karlein

Herr Reinhard Kauk

Herr Winand Koch

Herr Hans-Dieter Langner

Herr Jörg Linker

Herr Dr. Branco Marcovici

Frau Maria März

Herr Jochen Metz

Herr Werner Metzger

Frau Carla Mönninger-Botthof

Frau Handan Özgüven

Frau Ulrike Quirnbach

Frau Susanne Reitmeier

Herr Stefan Rhein

Herr Nils Runge
Herr Klaus Ryborsch
Herr Wolfgang Salzer
Frau Ilona Schaub
Frau Rabea Schuchardt
Herr Christian Somogyi
Herr Manfred Thierau
Herr Bernd Waldheim
Herr Bernd Zink

Magistrat:

Herr Manfred Vollmer
Herr Heinrich Reinhardt
Herr Helmut Hahn
Herr Gerhard Kroll
Herr Peter Mehlinger
Frau Ursula Rogg

Ortsvorsteher:

Herr Adolf Fleischhauer
Herr Günter Nowak
Herr Helmut Schütz

Ausländerbeirat:

Herr Mesut Sungur (Vertreter für Mehmet Ceylan)

Entschuldigt fehlen:

Herr Armin Naumann, Ortsvorsteher

Schriftführer:

Breitenstein, Jürgen Dipl. Verw. FH

/ Die Anwesenheitsliste wird Bestandteil des Original-Protokolls.

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Fragestunde
- 3 Grundsatzklärungen der Fraktionen
- 4 Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung der Nachrücker zu ehrenamtlichen Stadträten
- 5 Wahl der Vertreter/innen und Stellvertreter/innen für die
Verbandsversammlungen/Verbände für die ab 01.04.2006 begonnene
Legislaturperiode
Kommunalwahl am 26.03.2006
Vorlage: FB1/2006/0039
- 5.1 Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke
- 5.2 Abwasserverband Stadtallendorf/Kirchhain

- 5.3 Wahl der VertreterInnen und StellvertreterInnen für die
Verbandsversammlungen/Verbände für die ab 01.04.2006 begonnene
Legislaturperiode;
Gasversorgungszweckverband
Vorlage: FB1/2006/0037
- 6 Wahl der Stadtverordneten und sachkundigen Einwohner für die vom Magistrat
festgelegten Kommission (§ 72 HGO)
Einrichtung einer Städtepartnerschaftskommission
Vorlage: FB1/2006/0040
- 7 3. Satzung zur Änderung der Eigenbetriebssatzung der Stadtwerke der Stadt
Stadtallendorf
Vorlage: FB5/2006/0013
- 8 Änderungssatzung zur Betriebssatzung des Eigenbetriebes "Dienstleistungen und
Immobilien" der Stadt Stadtallendorf
Vorlage: DuI/2006/0022
- 9 Kenntnisnahmen
- 10 Mitteilungen
- 11 Verschiedenes

Inhalt der Verhandlungen:

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und des Magistrats, an der Spitze Herr Bürgermeister Vollmer. Sein weiterer Gruß gilt der Dame und den Herren Ortsvorstehern, denen er an dieser Stelle nochmals zu ihrer Wahl gratuliert und wünscht sich eine gute Zusammenarbeit für die nächsten fünf Jahre. Er begrüßt hierbei besonders den neu gewählten Ortsvorsteher des Stadtteils Erksdorf, Herrn Helmut Schütz. Der ebenfalls neu gewählte Ortsvorsteher des Stadtteils Wolferode ist am heutigen Abend verhindert und entschuldigt. Er begrüßt weiter den Vertreter des Ausländerbeirates, Herrn Mesut Sungur, die Mitglieder der Verwaltung, die Vertreter der Presse und die anwesenden Zuschauer.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang stellt die Beschlussfähigkeit des Hauses fest. Er stellt ferner fest, dass Einladung form- und fristgerecht ergangen ist.

Weitere Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt liegen nicht vor.

TOP 2 Fragestunde

Es liegen keine Anfragen gem. § 23 a der Geschäftsordnung vor.

TOP 3 Grundsatzserklärungen der Fraktionen

Die Vorsitzenden der Fraktionen geben ihre Grundsatzserklärungen für die beginnende Wahlzeit in folgender Reihenfolge ab:

- Herr Stadtverordneter Ryborsch (CDU-Fraktion)
- Herr Stadtverordneter Hesse (SPD-Fraktion)
- Herr Stadtverordneter Thierau (REP-Fraktion)
- Frau Stadtverordnete Schuchardt (AGS-Fraktion)
- Herr Stadtverordneter Koch (BB-FDP Fraktion)

Die Grundsatzserklärungen der Fraktionen werden Bestandteil der Niederschrift.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

TOP 4 Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung der Nachrücker zu ehrenamtlichen Stadträten

Nach Inkrafttreten der 3. Änderungssatzung zur Hauptsatzung – Festlegung der Zahl der ehrenamtlichen Stadträte auf 8 – rücken die verbleibenden 3 Stadträte

- Herr Robert Botthof (CDU)
- Herr Karl-Heinz Digula (SPD)
- Herr Hans-Dieter Langner (REP)

in den Magistrat nach.

Die beiden Nachrücker, Herr Robert Botthof und Herr Hans-Dieter Langner, haben auf ihr Mandat als Stadtverordnete verzichtet. Herr Karl-Heinz Digula war nicht Mitglied der Stadtverordnetenversammlung und rückt als freier Bewerber auf der Liste der SPD-Fraktion in den Magistrat nach. Eine Verzichtserklärung entfällt hier.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang führt die Nachrücker Herrn Robert Botthof, Herrn Karl-Heinz Digula und Herrn Hans-Dieter Langner in ihr Amt mit Handschlag ein und verpflichtet sie auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Aufgaben.

Herr Bürgermeister Vollmer ernennt die Herren Stadträte Botthof, Digula und Langner zu Ehrenbeamten und händigt ihnen die Urkunde über die Berufung in ihr Amt aus.

Im Anschluss daran legen die Herren Stadträte Botthof, Digula und Langner den Diensteid nach § 72 des Hessischen Beamtengesetzes (HBG) vor Herrn Stadtverordnetenvorsteher Lang ab.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**TOP 5 Wahl der Vertreter/innen und Stellvertreter/innen für die
Verbandsversammlungen/Verbände für die ab 01.04.2006 begonnene
Legislaturperiode
Kommunalwahl am 26.03.2006
Vorlage: FB1/2006/0039**

TOP 5.1 Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke

Beschluss:

Der Stadtverordnetenversammlung wählt für die laufende Legislaturperiode:

5.1 Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke

Als Vertreter/in in die **Verbandsversammlung:**

Herrn Stadtverordneten Jochen Metz (CDU)

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Als Stellvertreter/in in die **Verbandsversammlung:**

Herrn Stadtverordneten Otmar Bonacker (CDU)

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 5.2 Abwasserverband Stadtallendorf/Kirchhain

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung wählt für die laufenden Legislaturperiode:

5.2 Abwasserverband Stadtallendorf/Kirchhain

Als Vertreter/in in die **Verbandsversammlung:**

Herrn Stadtverordneten Jürgen Behler (SPD)

Abstimmungsergebnis: 34 Ja (CDU, SPD, AGS, BB-FDP)
2 Nein (REP)

Als Stellvertreter/in in die **Verbandsversammlung:**

Herrn Stadtverordneten Hans-Jürgen Back (CDU)

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**TOP 5.3 Wahl der VertreterInnen und StellvertreterInnen für die
Verbandsversammlungen/Verbände für die ab 01.04.2006 begonnene
Legislaturperiode;
Gasversorgungszweckverband
Vorlage: FB1/2006/0037**

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung wählt für die laufende Legislaturperiode als
Vertreter in die Verbandsversammlung des Gasversorgungszweckverbandes:

Herrn Stadtverordneten Otmar Bonacker (CDU)

Abstimmungsergebnis: einstimmig

als Stellvertreter in die Verbandsversammlung des
Gasversorgungszweckverbandes:

Herrn Stadtverordneten Markus Becker (SPD)

Abstimmungsergebnis: 34 Ja (CDU, SPD; AGS; BB-FDP)
2 Enthaltungen (REP)

**TOP 6 Wahl der Stadtverordneten und sachkundigen Einwohner für die vom
Magistrat festgelegten Kommission (§ 72 HGO)
Einrichtung einer Städtepartnerschaftskommission
Vorlage: FB1/2006/0040**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang erläutert die Vorlage. Er teilt mit, dass der
Magistrat für die laufende Legislaturperiode die Bildung einer
Städtepartnerschaftskommission beschlossen hat. Das Gremium besteht neben
dem Bürgermeister als Vorsitzenden aus 11 Mitglieder, die sich aus Mitgliedern
des Magistrats und der Stadtverordnetenversammlung zusammensetzen.

Der Magistrat hat in seiner Sitzung am 15.05.2006 drei Mitglieder aus seiner Mitte
gewählt.

Beschluss:

1. Der Magistrat beschließt für die laufende Legislaturperiode die Bildung einer
Städtepartnerschaftskommission.
2. Die Kommission besteht neben dem Bürgermeister als Vorsitzenden aus 11
Mitgliedern, die sich aus Mitgliedern des Magistrats und der
Gemeindevertretung zusammensetzen.
3. Der Magistrat wählt 3 Mitglieder aus seiner Mitte.

Gewählt sind:

1. Herr Erster Stadtrat Heinrich Reinhardt
2. Frau Stadträtin Ursula Rogg
3. Herr Stadtrat Helmut Hahn

4. Der Magistrat empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtverordnetenversammlung wählt 8 Stadtverordnete, darunter den Stadtverordnetenvorsteher sowie die Vorsitzenden der im Stadtparlament vertretenen Fraktionen sowie zusätzlich einen Vertreter der Fraktionen von CDU und SPD.

Wahlvorschlag:

1. Stadtverordnetenvorsteher Hans-Georg Lang
2. Fraktionsvorsitzender der CDU, Klaus Ryborsch
3. Fraktionsvorsitzender der SPD, Werner Hesse
4. Fraktionsvorsitzender der REP, Manfred Thierau
5. Fraktionsvorsitzender der AGS, Rabea Schuchardt
6. Fraktionsvorsitzender von BB-FDP, Winand Koch

Als zusätzlicher Vertreter für die Fraktionen von CDU und SPD werden vorgeschlagen:

Herr Stadtverordneter Werner Metzger (CDU) und

Herr Stadtverordneter Nils Runge (SPD).

Es wird hierüber abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: 35 Ja (CDU, SPD; REP, AGS, BB-FDP)
1 Enthaltung (BB-FDP)

TOP 7 3. Satzung zur Änderung der Eigenbetriebssatzung der Stadtwerke der Stadt Stadtfendorf
Vorlage: FB5/2006/0013

Zu den Tagesordnungspunkten 7 und 8 liegen jeweils ein Änderungsantrag der SPD-Fraktion vor, die aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam von Herrn Stadtverordneten Hesse (SPD) begründet werden.

Zur Sache sprechen die Stadtverordneten Koch (BB-FDP), Schuchardt (AGS) und Hille (CDU).

Es folgt zunächst die Abstimmung über den Änderungsantrag zu TOP 7.

Antragstext:

Hiermit stellen wir den Antrag bei TOP 7 unter Punkt 1 die Änderungssatzung folgendermaßen zu ändern:

In § Artikel 1, § 7 Betriebskommission, erhält der Punkt (1) im Unterpunkt 1. folgende Fassung:

1. 11 Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und die gleiche Anzahl von Stellvertretern, die von dieser für die Dauer der Wahlzeit aus ihrer Mitte zu wählen sind.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja (SPD; REP, AGS, BB-FDP)
18 Nein (CDU)

Somit ist der Änderungsantrag zu TOP 7 abgelehnt.

Es folgt nun die Abstimmung über die Magistratsvorlage.

Beschluss:

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Stadtallendorf beschließt die als Anlage beigefügte „3. Satzung zur Änderung der Eigenbetriebssatzung des Eigenbetriebes Stadtwerke Stadtallendorf“.
2. Die Satzungsänderung tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja (CDU)
14 Nein (SPD, BB-FDP)
4 Enthaltungen (REP, AGS)

Somit ist die Vorlage angenommen.

TOP 8 Änderungssatzung zur Betriebssatzung des Eigenbetriebes "Dienstleistungen und Immobilien" der Stadt Stadtallendorf
Vorlage: DuI/2006/0022

Es folgt auch hier zunächst die Abstimmung über den Änderungsantrag der SPD-Fraktion.

Antragstext:

Hiermit stellen wir den Antrag bei TOP 8 unter Punkt 1 die Änderungssatzung folgendermaßen zu ändern:

In Artikel 1, § 7 Betriebskommission, erhält der Punkt (1) im Unterpunkt 1. folgende Fassung:

1. 11 Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und die gleiche Anzahl von Stellvertretern, die von dieser für die Dauer der Wahlzeit aus ihrer Mitte zu wählen sind.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja (SPD, REP, BB-FDP)
18 Nein (CDU)
2 Enthaltungen (AGS)

Somit ist der Änderungsantrag der SPD-Fraktion zu TOP 8 abgelehnt.

Es folgt nun die Abstimmung zur Magistratsvorlage.

Beschluss:

Die 1. Änderungssatzung zur Betriebssatzung des Eigenbetriebes „Dienstleistungen und Immobilien“ der Stadt Stadtallendorf wird in der als Anlage beigefügten Form beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja (CDU)
 14 Nein (SPD, BB-FDP)
 4 Enthaltungen (REP, AGS)

Somit ist die Magistratsvorlage angenommen.

TOP 9 Kenntnisnahmen

Es liegen keine Kenntnisnahmen vor.

TOP 10 Mitteilungen

Herr Bürgermeister Vollmer teilt mit, dass am Dienstag, den 23. Mai 2006, das Wohltätigkeitskonzert mit dem Heeresmusikkorps 2 in der Stadthalle stattfindet. Er würde sich freuen, wenn möglichst viele der Anwesenden an dieser Veranstaltung teilnehmen würden.

TOP 11 Verschiedenes

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang schließt die Sitzung und leitet über zu der Konstituierung der Fachausschüsse, die ebenfalls in öffentlicher Sitzung stattfindet.

Der Vorsitzende

Der Schriftführer

Hans-Georg L a n g
Stadtverordnetenvorsteher

Jürgen Breitenstein
Dipl.Verw. (FH)

Anlagen